



Dres. med. vet. Elena & Peter Ballmer

Kleintierpraxis Ballmer
Oberfeldstrasse 84
8408 Winterthur
052 212 90 10
www.kleintierpraxis-ballmer.ch

Die laparoskopische Chirurgie (am Beispiel der Kastration)

Von der laparoskopischen, auch als minimal-invasive oder „Knopflochchirurgie“ bezeichneten Operationstechnik können heute auch unsere Vierbeiner profitieren. Anstatt am offenen Bauch zu arbeiten, werden durch einen knapp zwei Zentimeter langen Schnitt eine Mikrokamera und durch einen (Hündin) bzw. zwei (Rüde) knapp einen Zentimeter langen Schnitte die laparoskopischen Operationsinstrumente in die Bauchhöhle eingeführt. Die Chirurgen orientieren sich an den Bildern, die die Mikrokamera aus der Bauchhöhle auf einen Bildschirm überträgt.

DIE VORTEILE

- Minimalinvasive Chirurgie
- Kontrolle der ganzen Bauchhöhle
- Vermindertes Infektionsrisiko
- Vermindertes Risiko von Komplikationen bei der Wundheilung
- Schmerzverminderung
- Keine Hodenentfernung
- Halskragen oder Bauchverband i.d.R. unnötig

DIE NACHTEILE

- Längere Patientenvorbereitung
- Postoperative kurzfristige Hodenschwellung
- Preis